

BÜRGERWERKSTATT „TOURISMUS“



Overath, 24. Mai 2022

Errichtung von Wohnmobilstellplätzen im Stadtgebiet Overath Antrag der Bürgerwerkstatt „Tourismus“

Sehr geehrte Frau Ausschussvorsitzende Keller-Bartel,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Nicodemus,

in der Sitzung der Bürgerwerkstatt „Tourismus“ am 17. Mai 2022 wurde der folgende Antrag aufgestellt. Wir, die beiden Sprecher der Bürgerwerkstatt, bitten Sie im Namen der Mitglieder der Bürgerwerkstatt, diesen Antrag in die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Ausschusses für Zukunft, Umwelt, Mobilität und Tourismus aufzunehmen.

Antrag:

Die Bürgerwerkstatt „Tourismus“ bittet die Verwaltung um Prüfung der Machbarkeit folgender Punkte:

a) Erstellung eines Zentralstellplatzes für Wohnmobile mit folgenden Eckpunkten:

- Durch die Bürgerwerkstatt wird Cyriax aufgrund der Anbindung an Naherholung, Wander-/ und Radrouten, Einkaufsmöglichkeiten (auch Campingzubehör) und nicht zuletzt der Nähe zur Ortsmitte als ideale Positionierung gesehen. Denkbar wäre eine Realisierung im Bereich Schotterparkplatz (Sportlerheim), oder im Rahmen eines Turnhallenneubaus (Bereich Gartenfläche und Hausmeisterhaus)
- Die Anlage sollte zunächst über 10-12 Stellplätze verfügen und die Möglichkeit der räumlichen Erweiterung bieten
- Ein einzelner Stellplatz sollte 6m x 10m groß sein
- Kennzeichnung durch Verkehrskennzeichen Zeichen 324 i.V.m. 1010-67 (dann dürfen hier NUR Wohnmobile stehen, keine Wohnwagen, PKW oder LKW)
- der Stellplatz ist mit Strom, Frischwasser, Abwasser und Müllentsorgung (graue Tonne, ggf. mit Zeitschaltuhr) auszustatten. Diese Möglichkeiten sind über entsprechende Münz-/Kartenautomaten kostenpflichtig zu nutzen („Tanksäulen z.B. von Firma MODUSAN). So wird die Attraktivität des Platzes erheblich gesteigert.
- Die Nutzung der Wohnmobilstellplätze sollte mittels Parkscheinautomat gewährleistet werden (z.B. 8€/24h). Auf dem Parkticket könnte ein Gutschein für die örtliche Gastronomie oder Stadtfeierlichkeiten vorhanden sein
- Am Platz sollte eine Urne für die Kassenbons, aus Overather Geschäften, aufgestellt werden.

b) Erstellung von Wohnmobilstellplätzen an anderen Orten unter Berücksichtigung folgender Punkte:

- einfache Stellplätze werden als ausreichend angesehen
- vorstellbare Orte wären die Wanderparkplätze an den Entdeckerwanderrouten (bewirbt auch gleichzeitig diese Routen im Internet und steigert somit den Bekanntheitsgrad der Routen) oder bei Möglichkeit zentral in den Ortsteilen (z.B. im Rahmen der Neuplanung Marialindener Ortskern) oder z.B. im Einvernehmen mit dem Golfplatzbetreiber am Lüderich (Minigolfanlage)

BÜRGERWERKSTATT „TOURISMUS“



- Kennzeichnung durch Verkehrskennzeichen Zeichen 365-67 Wohnmobilplatz (oder 324 i.V.m. 1010-67, siehe auch TOP 2)
 - der Platz sollte möglichst in der Waage sein
- c) **Grundsätzlich wird darum gebeten, dass erfahrene Wohnmobilisten/-innen der Overather Bevölkerung an den Planungen zur Umsetzung eines Wohnmobilstellplatzes mitwirken**

Begründung:

Die Zahlen rund ums Thema Wohnmobiltourismus schießen unaufhörlich in die Höhe. Jedes Jahr aufs Neue werden neue Höchstwerte für Neuzulassungen von Wohnmobilen vermeldet und bis jetzt gibt es noch keinen Grund zur Annahme, dass dieser Trend vorüber ist. Die Corona-Pandemie hat dem Wohnmobiltourismus einen weiteren Schub verliehen, da es als besonders sichere Urlaubsform gilt. Durch eigene Schlaf-, Wohn-, Koch- und Sanitärmöglichkeiten ist man weitestgehend autark.

Der Urlaub mit dem Wohnmobil steht für umweltfreundliche, naturnahe Erholung, Entschleunigung und selbstbestimmtes Reisen. Der Wohnmobiltourismus hat sich zu einer relevanten Säule des Deutschlandtourismus entwickelt: Knapp 15 Mrd. Euro Bruttoumsatz werden jährlich im Rahmen der touristischen Wertschöpfungskette im Campingsegment generiert – und das mit Schwerpunkt im ländlichen Raum. Laut einer Studie des Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts für Fremdenverkehr e.V. geben Wohnmobilisten durchschnittlich 50,-€ pro Tag aus, wovon vor allem unsere örtlichen Dienstleister profitieren könnten.

Für unsere Stadt bietet sich so eine großartige Gelegenheit, mit dem Bau eines neuen Platzes die touristische Attraktivität der Region zu steigern.

Mit freundlichen Grüßen

Guido Lazotta
Sprecher der Bürgerwerkstatt

Eric Jens Renneberg
Sprecher der Bürgerwerkstatt